



#kreativmuenchen Laden

Zwischennutzungen sind Experimentierräume

Neue Zwischennutzung in der Innenstadt

Das Kompetenzteam Kultur- und Kreativwirtschaft ist ein Service der Landeshauptstadt München zur Unterstützung der Kultur- und Kreativwirtschaft in München.

Es berät kostenfrei Kulturschaffende und Kreativunternehmen aller Sparten, unterstützt diese bei der Image- und Netzwerkbildung und bei der Suche nach Büro- und Arbeitsräumen.

In einer Zwischennutzung des Kompetenzteams kann zum Beispiel ein Geschäftsmodell getestet, Kund*innenkontakte ausgebaut, eine Marke bekannter gemacht, eine neue Kollaboration gestartet, Projekte und neue Produkte einem größeren Publikum vorgestellt und mit innovativen kulturellen Ideen experimentiert werden.

Für folgende Fläche und zu den folgenden Konditionen können Sie uns bis zum 21. Juli 2024 per E-Mail Ihre Interessenbekundung zusenden.

Besichtigungstermine sind auf Anfrage möglich, dazu schreiben Sie bitte an mchb@muenchen.de.

Ladenfläche im Rathaus am Marienplatz, Rathaus 40-44

- Laufzeit: 1. September bis 31. Dezember 2024
- Lage: Marienplatz/ Ecke Weinstrasse, im Neuen Rathaus, ehemaliger Sport Münzinger Laden
- Größe: 3 Stockwerke ca. 647 m² (219,33 m² im EG, 216,46 m² im Zwischengeschoss und 211,49 m² im 1.UG,)
- Kosten: pauschal 3250 € mtl. incl. NK zzgl. Strom
- Strom: muss vom Mieter selbst angemeldet und bezahlt werden
- Toiletten: keine Toiletten im Laden vorhanden, Toilette exklusiv für Mieter*innen und Mitarbeiter*innen im Keller vorhanden, Besucher*innen müssen im derzeitigen Zustand die öffentliche Toilette im Prunkhof benutzen
- Licht: ausreichend Lichtleisten und Strahler vorhanden
- Reinigung: ist vom Mieter selbst zu organisieren
- Konkurrenzschutz: Bitte beachten Sie, dass wir keine Nutzungen berücksichtigen können, die bereits im Rathaus vertreten sind.

Förderungen

- Bei Zusage kann eine Förderung über den Fonds innovative kulturelle Zwischennutzung bis zu 25.000 € beantragt werden. Die entsprechenden Förderkriterien finden Sie unter: <https://kreativ-muenchen.de/h/foerderungen.html>
- Bei Eignung der eingereichten Idee kann eine Förderung über die Günther Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel in Form eines begleitenden Coachings erfolgen.
- Auf Wunsch kann Mobiliar des Vormieters (Future Retail Store) kostenfrei zu Verfügung gestellt werden. Das Mobiliar umfasst unter anderem: eine Café-Theke, Stühle und Tische für ein Café, Regale für Produktpräsentationen, Palettenmöbel, eine Kassenzone und bis zu drei Bildschirme. Fotos können auf Anfrage zugesendet werden.

Zusätzliche Information zum Objekt:

- Es gibt eine große Schaufensterfläche. Deren Gestaltung sollte Teil des Nutzungskonzepts sein.
- Die Fläche wird an einen Mieter vergeben.
- Alle notwendigen Genehmigungen für eventuelle Nutzungsänderungen sowie für geplante Veranstaltungen etc. müssen eigenständig vom Mieter eingeholt werden.

Information zum Vergabeverfahren und -prozess

Vergabeentscheidung durch ein Gremium

Die Vergabeentscheidung erfolgt durch ein Gremium, bestehend aus drei Expert*innen mit jeweils unterschiedlichen Perspektiven (Einzelhandel, Kultur und Kreativwirtschaft, Kompetenztteam Kultur- und Kreativwirtschaft). Fristgerecht eingegangene Interessenbekundungen werden durch das Gremium anhand der unten genannten konzeptbezogenen Kriterien beurteilt.

+++ Voraussetzung für die Berücksichtigung einer Bewertung der Interessenbekundung durch das oben genannte Gremium ist eine Erfüllung aller Basiskriterien sowie eine vollständige und fristgerechte Einreichung der aufgelisteten Unterlagen. (siehe unten) +++

Eine Zusendung der Interessenbekundung (siehe Liste „Einzureichende Unterlagen“ weiter unten) erfolgt formlos, bis spätestens 21. Juli 2024 per E-Mail an mchb@muenchen.de

Basiskriterien

- Domiziliert in der Metropolregion München
- Kultur- und kreativwirtschaftliche Nutzung
- Einbindung weiterer lokaler Akteure
- Gewährleistung von regelmäßigen Öffnungszeiten von 6 Tagen i.d. Woche / mind. 8 Stunden
- Detaillierter Finanzierungsplan mit geschätzten Einnahmen/ Ausgaben (GUV)

Fragen zum Nutzungskonzept

(Bitte reichen Sie anhand der Antworten auf die Fragen ein schlüssiges Nutzungskonzept ein)

1. Was ist der Inhalt Ihrer Zwischennutzung?
2. Was wollen Sie mit Ihrem Projekt in der Zwischennutzung erreichen?
(Ziel der Zwischennutzung)
3. Wen wollen Sie mit Ihrem Projekt in der Zwischennutzung erreichen?
Wer sind die Kunden, Zu-schauer*innen, Community, etc.? (Zielgruppe)
4. Wie wollen Sie durch eine Marketing- und Kommunikationsstrategie auf Ihr Projekt in der Zwischennutzung aufmerksam machen?
5. Wie gewährleisten Sie, dass während der Laufzeit die Fläche zu den üblichen Geschäftszeiten zugänglich/besetzt ist?
6. Wie finanzieren Sie das Projekt?



Einzureichende Unterlagen in PDF-Form

1. Beschreibung der Projektidee anhand der sechs oben genannten Fragen zum Nutzungskonzept auf max. fünf Seiten (PDF)
2. Kurzbeschreibung und Bildmaterial der Arbeiten / Produkte / Projekte, die präsentiert werden sollen.
3. Kurzbiographie/n der Projekt-Beteiligten.
4. Detaillierter Finanzierungsplan mit geschätzten Einnahmen/ Ausgaben (GUV)

Konzeptbezogene Kriterien

(Anhand dieser Kriterien beurteilt das oben genannte Gremium die eingereichten Nutzungskonzepte)

- Wie wird das Potenzial der Innenstadtlage für die Meisterung der anstehenden unternehmerischen Herausforderung genutzt?
- Innovationsgehalt des Geschäftsmodells bzw. Nutzungskonzepts
- Kooperationen bzw. Kollaborationen
- Vernetzungscharakter
- Angebot steht in Ergänzung zur Nachbarschaft
- Aktivierende Veranstaltungen als Bestandteil des Konzepts
- Präsentationsqualität

Alle weiteren Informationen zum Objekt finden Sie auf unserer Projektwebseite: www.munichcreativeheartbeat.de

Wir freuen uns auf aussagekräftige Interessenbekundungen und stehen für Fragen gerne zu Verfügung.

Ihr Kompetenzteam Kultur- und Kreativwirtschaft

Was ist eigentlich Kultur- und Kreativwirtschaft?

Informationen dazu gibt es unter folgenden Links:

www.munichcreativeheartbeat.de

www.kreativ-muenchen-crowdfunding.de (siehe FAQs)

www.kultur-kreativ-wirtschaft.de

*Teilmärkte der Kultur- und Kreativwirtschaft:

Musikwirtschaft, Buchmarkt, Kunstmarkt, Filmwirtschaft, Rundfunkwirtschaft, Markt für Darstellende Künste, Designwirtschaft, Architekturmarkt, Pressemarkt, Werbemarkt und Software-Games Industrie



Landeshauptstadt
München

Kompetenzteam
Kultur ● Kreativwirtschaft
München